



Fröhliche Ostern wünscht Ihnen der EBV



der Eppendorfer



EPPENDORFER GEFRAGT
Was machst
Du hier?

Seite 6



**Soziale Vielfalt
macht den Reiz des
Stadtteils aus!**

Seite 10 - 11

TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-NACHRICHTEN

EBV-Sprechstunde

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns (Telefonnummern der Vorstandsmitglieder siehe Seite 4)

Mitglieder- versammlung

7. April um 19.00 Uhr

siehe nebenstehend

27. April ab 11.00 Uhr

EBV-Empfang s. Einladung

12. Mai um 19.00 Uhr

Plattdeutscher Abend mit P. Hokamp

Eppendorfer Stammtisch

Am 29. April ab 19.00 Uhr findet unser Stammtisch wieder statt. Neuer Treffpunkt ist, direkt neben dem WSAP, bei Waldemar Wielengowski, Isekai 13 ö. Den Eingang finden Sie, wenn Sie den Gang links am Haus vorbei in Richtung Isebekkanal gehen.

Bowling

Brigitte Schildt, Tel. 513 33 34

14. April um 14.00 Uhr U-Bahn Hamburger Straße/Wagnerstr., pro Spiel: 2,00 Euro, Leihschuhe 2,20 Euro. Gäste sind herzlich willkommen.

Wandern

Maria Lorenz/Günther Wegener, Tel. 490 52 03, 13. April um 9.00 Uhr, Kostenbeitrag 2,- € zzgl. Fahr- und Essengeld. Nachmittagswanderung 22. April um 14.00 Uhr, Treffpunkt jeweils: U-Bahnhof Kellinghusenstraße. Gäste sind herzlich willkommen.

Rufnummern

Polizeiwache 42 86 52 310

Vattenfall – Meldung defekter Straßenbeleuchtung 63 96 23 55

Waste-Watcher – Die Hotline für Verschmutzungen 25 76 11 11

EBV 46 96 11 06

Anzeigen 43 25 89-0

Gefahr-Schäden auf Gehwegen und Straßen usw. melden! – Zentrales Tiefbauamt 42 80 40

oder an Wegewart Herrn Seegers Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 42804 - 61 37

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Montag, den 7. April 2014 um 19.00 Uhr
im Alster-Canoe-Club, Ludolfstrasse 15

Kommunalpolitischer Abend

Themen: Wahlen zum Europaparlament und Kommunalparlament (Bezirksversammlung)
Anhörung der Kandidaten zur zukünftigen Stadtteilentwicklung

Gäste: Die Fraktionen der Bezirksversammlung

SPD: Herr Dr. Jan Freitag, *CDU:* Herr Stefan Bohlen,

die Grünen: Herr Michael Werner-Boeltz, *FDP:* Herr Joachim Dickow,

die Linke: Frau Karin Haas

Diskussionsleitung: Herr Günter Weibchen

Gäste sind herzlich willkommen !

Einladung

Liebe Mitglieder des Eppendorfer Bürgervereins von 1875,

es ist jetzt etwas mehr als ein Jahr her, dass der EBV wieder mit dem Büro in Eppendorf zurück ist. Unser Büro, in den Räumen der Vaterstädtischen Stiftung, hat die gestellten Erwartungen erfüllt. Hier finden neben den normalen Bürotätigkeiten, Sprechstunden, die Redaktionssitzungen für die Zeitschrift "der Eppendorfer" und Vorstandssitzungen statt.

Der Vorstand will am **27. April** von **11.00 - 14.00 Uhr** allen Mitgliedern, die Gelegenheit geben, bei einem kleinen Frühlingsempfang, sich mit anderen Mitgliedern dort zu treffen.

Wir bitten, für die notwendigen Planungen, um eine Rückmeldung bis spätestens **22.04.2014**, entweder bei Herrn Körschner, Tel. 48 17 50 oder per Mail Vorstand@EBV1875.de



Herzliche Grüße

Thomas Domres

BESTATTUNGSINSTITUT

ERNST AHLF



Breitenfelder Straße 6
20251 Hamburg
Tag- und Nachruf 48 32 00

Wem gehört eigentlich diese Asche?

trostwerk-andere bestattungen • Erikastraße 42 • 040/43 27 44 11

Ein frohes Osterfest !

Die Sonne steht im Osten auf, der Osterhas' beginnt den Lauf.
Um seinen Korb voll Eier sitzen drei Häslein, die die Ohren spitzen.
Der Osterhas' bringt just ein Ei - da fliegt ein Schmetterling herbei.
Dahinter strahlt das blaue Meer mit Sandstrand vorne und umher.
Der Osterhas' ist eben fertig - das Kurtchen auch schon gegenwärtig!
Nesthäkchen findet eins, zwei, drei, ein rotes, ein blaues, ein lila Ei.
Ein Ei in jedem Blumenkelche! Seht, seht, selbst hier, selbst dort sind welche!
Ermüdet leicht im Morgenschein schlief Kurtchen auf der Wiese ein.
Die Glocken läuten bim, bam, baum, und Kurtchen lächelt zart im Traum.
Di, di, didl, dum, dei, wir tanzen mit unseren Hasen umgefaßt, zwei und zwei.



Christian Morgenstern

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eppendorfer!

Am 25. Mai finden zwei Wahlen statt, die Wahl zum Europäischen Parlament und die Wahl zu unserem Kommunalparlament, die Bezirksversammlung. Beide Wahlen werden unmittelbar Auswirkungen auf uns in Eppendorf haben. Über die Wahlen zum Europaparlament wird erfahrungsgemäß in allen Medien des Landes berichtet. Der Vorstand hat sich deshalb beschlossen, eine Anhörung zu den Kommunalwahlen mit den in der Einladung der Mitgliederversammlung genannten Eppendorfer Kandidatinnen und Kandidaten zu machen.

Diese werden dort die Gelegenheit haben (kurz!) darzulegen, wie sie sich die Entwicklung unseres Stadtteils in den nächsten Jahren vorstellen. Danach wird es natürlich die Möglichkeit geben, dass Sie Fragen an die anwesenden Politiker stellen können.

Ich möchte Sie ganz herzlich zu dieser Veranstaltung einladen. Hören sie sich die Kandidaten an, lesen Sie die Programme der Parteien und bewerten Sie diese.

"Bitte gehen Sie wählen"!

Hinweis in eigener Sache

Ab sofort haben wir einen eigenen Briefkasten. Dieser ist aufgehängt gegenüber unserer Büroeingangstür, Schedestr. 2, Vaterstädtische Stiftung, Hintereingang im Souterrain.

Falls das Büro nicht besetzt ist, können Sie uns Ihre Mitteilungen jeglicher Art in den Briefkasten werfen. Geleert wird er mindestens 1x pro Woche, so dass Sie sicher sein können, dass wir Ihre Informationen bearbeiten werden. Sie sparen somit das Briefporto.

EBV-Vorstand

INHALT

Eppendorfer Bürgerverein

Termine	2
Einladung EBV	2
Glückwünsche, Kontakte	4

Eppendorf im Gespräch

Sitzungsprotokolle	5,12 + 13
MARTINierLEBEN e.V.	7
Eppendorf von A-Z	8
Soziale Vielfalt ...	10 - 11

Eppendorfer Termine

Kirchliche Nachrichten	14
Veranstaltungen	15

Und sonst noch...

Aufnahmeantrag	4
Bilderrätsel	4
Was machst Du hier?	12

MOTTO

*Im April mit seinen Launen,
kann man über manches
staunen:*

*Regenguss und Sonnen-
schein, auch der Schnee
gesellt sich drein.*

Oskar Stock

IMPRESSUM

der Eppendorfer

Herausgeber:
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875
Schedestraße 2, 20251 Hamburg,
Tel. 040/46 96 11 06.
EBV1875@t-online.de
Redaktionsteam: Thomas Dommers, Brigitte Schildt, Anja Dunkel, Peter Niemeyer, Heinz Kärchner.
Anzeigen und Herstellung: A&C Druck und Verlag GmbH Gerhard Balaz, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg, Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50, eppendorfer@auc-hamburg.de
Anja Dunkel 43 25 89 19
dunkel@auc-hamburg.de
Druck: net(t)print, Sternstr. 68, 20357 Hamburg, Tel. 040/42 10 69 69, info@netprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage z. Z. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonnement 24,- Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

**Sie sind umgezogen oder haben eine neue Bankverbindung?
Bitte informieren Sie uns!**



Wir gratulieren zum Geburtstag

April

- 10.04. Christine Kruck
- 10.04. Evelyn Hausfeldt
- 10.04. Werner Heinz
- 10.04. Hanno Gerken
- 13.04. Katharina Tietjen
- 13.04. Erika Gutgesell
- 13.04. Jutta Horatz
- 17.04. Sylvia Wirths
- 18.04. Ute Eckardt
- 18.04. Ernst Wüsthoff
- 19.04. Dörte Klein
- 20.04. Brigitte Steffen
- 23.04. Karin Sievers
- 23.04. Peter Schildt
- 24.04. Dr. Hinnerk Rust
- 24.04. Käte Wechenberger
- 24.04. Rainer Henning
- 26.04. Urs Moniac-Jenny
- 26.04. Sebastian Haffke
- 28.04. Dieter Graack
- 28.04. Heidi Garbrecht
- 30.04. Lieselotte Mick

Mai

- 01.05. Brigitte Christl
- 02.05. MaLeen Moniac-Jenny
- 03.05. Ursula Gollmer-Kröbl
- 04.05. Bettina Machaczek-Stuth
- 04.05. Inge Marien
- 04.05. Monika Körschner
- 04.05. Gisela Wede
- 04.05. Erika Sandhoff
- 06.05. Renate Wittenburg
- 07.05. Gudrun Rösler
- 07.05. Brunhild Bruns
- 08.05. Gerda Torke
- 09.05. Werner Müller

Bilderrätsel des Monats April



Wo finden Sie dieses Bildnis?

Der Eppendorfer verlost unter allen Einsendern je 1x2 Theaterkarten, 1x Überraschung sowie ein Buch. Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 15.04.2014 an: A&C Druck und Verlag GmbH, Waterloohein 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bilderrätsellösung und Gewinner der März-Ausgabe

Diesen „gode Geist“ finden Sie im Falkenried 74.

Die Gewinner sind: M. Flato, H. Büchner und H. Ulmer. Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Und folgender Leserbrief dazu!

Schon bemerkt, dass auch im Ohnsorg Theater „gode Geister“ auftauchen? Ich hatte große Mühe den „März-Geist“ im Bilderrätsel zu finden, bin mehrfach um den Hayns Park gelaufen oder geradelt. Durch Zufall entdeckte ich ihn im Falkenried, doch wo war die Hausnummer? In Eimsbüttel sehe ich jetzt öfter diese Figur, wer wohl dahinter steckt? Werde Freunde bitten, im Internet zu forschen., ich möchte mich bedanken, dass Sie ein Gewinnspiel machen, was nur mit der guten alten Postkarte geht... Mit frühlingshaftem Gruß und Vorfreude auf die nächsten Bilderrätsel. **M. Flato**

Wir trauern um

Paul Haarmeyer
Deelwisch

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen

Die größte Sehenswürdigkeit, die es gibt, ist die Welt - sieh sie dir an!

K. Tucholsky



Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Schedestr. 2
20251 Hamburg
Tel. 46 96 11 06
Zuweg Hintereingang Schedestr. im Souterrain
www.info-eppendorfer.de → den Link »Bürgerverein« klicken.
Unter www.der-eppendorfer.de können Sie auch in zurückliegenden Ausgaben unseres Magazins der »Eppendorfer« nachlesen.

E-Mail-Adressen nach Themen:
Vorstand@EBV1875.de
Redaktion@EBV1875.de

Bankverbindung:
Commerzbank
BLZ 200 400 00
Konto-Nr. 32/58 001
IBAN: DE 42 2004 0000 0325 8001 00
BIC: COBADEFFXXX

VORSTAND:
1. Vorsitzender: **Thomas Domres**
Christoph-Probst-Weg 23 • 20251 Hamburg
0170/413 26 88 • T.Domres@EBV1875.de

2. Vorsitzender: **Günter Weibchen**
Wildermuthring 96 • 22415 Hamburg
040/520 82 63 • G.Weibchen@EBV1875.de
Festaussschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

1. Schriftführerin: **Brigitte Schildt**
Brabandstraße 57 • 22297 Hamburg
040/513 33 34 • B.Schildt@EBV1875.de
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

2. Schriftführerin: **Monika Körschner**
Nissenstraße 16 • 20251 Hamburg
040/48 17 50 • M.Koerschner@EBV1875.de
Protokolle, Festaussschuss

Schatzmeister: Helmut Thiede
Ohlsdorfer Str. 15 • 22299 Hamburg
040/460 44 96 • H.Thiede@EBV1875.de
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

Beisitzer:
Heinz Körschner
Nissenstr. 16 • 20251 Hamburg
040/48 17 50 • H.Koerschner@EBV1875.de
Redaktionsausschuss, besondere Anlässe

Heinz Lehmann
Am Kaiserkai 47 • 20457 Hamburg
040/46 47 46 • H.Lehmann@EBV1875.de

Irene Müller
Heider Straße 11 • 20251 Hamburg
040/48 84 43 • I.Mueller@EBV1875.de
Festaussschuss

Peter Niemeyer
Husumer Straße 37 • 20249 Hamburg
040/48 36 96 • besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

Zugewählte Beisitzer:
Ernst Wüsthoff
Griesstraße 45 • 20535 Hamburg
0171/81 777 88 • E.Wuesthoff@EBV1875.de
besondere Anlässe

Herma Rose
Eppendorfer Landstr. 154 • 20251 Hamburg
040/48 72 05 • Kommunales + Glückwünsche

... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

MITGLIED WERDEN

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname _____
 Wohnort/Straße _____
 Beruf _____ eMail _____ Geb.Dat. _____
 Ehe-/Lebenspartner _____ Geb.Dat. _____
 Telefon privat _____ mobil/tagsüber _____
 Aufnahmegebühr* € _____ Beitrag € _____ Eintrittsdatum _____
 Datum _____ Unterschrift _____

*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 • monatl. Beitrag ab € 2,00, Paare ab € 3,00

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag

halbjährlich jährlich von meinem Konto einzuziehen

IBAN (22 Stellen) _____
 BIC (8–11 Stellen) _____
 Datum _____ Unterschrift _____

Sorge in Eppendorf

Und wieder Sorge für den Erhalt der Wohnstifte in Eppendorf. In der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 27. Februar hatte die Grüne Fraktion dieses Thema auf die Tagesordnung gebracht. In der Diskussion zeigten sich die vorgeschlagenen Aktivitäten dann noch als weitgehend. Bedenklich erschien es, eine Beteiligung der Bezirksverwaltung bei notwendiger wirtschaftlicher Sanierung vorzusehen. Der hierauf gerichtete Antrag verfiel mit den Stimmen von SPD und FDP der Ablehnung. Auch von Seiten der Verwaltung waren Bedenken mitgeteilt worden. Und auch die Einrichtung eines „Ombudsmannes“ für Fälle der Mißstimmigkeiten zwischen

Stiftsmietern und Stiftungsvorständen verfiel der Ablehnung. Es wurde festgehalten, dass die Bezirksversammlung die Bedeutung der Wohnstifte im Bezirk bei der Versorgung mit günstigem Wohnraum würdigt und die Stiftungsaufsicht bittet, darauf hinzuwirken, Namen der Stiftungsvorstände und Satzungen an einem allgemein zugänglichen Ort (Stiftungsdatenbank) zu veröffentlichen.

Letzteres schadet nichts, aber hilft das nun weiter? So fragt vielleicht der nicht so wohlhabende Bürger. Die Stiftungsproblematik ist damit weiter in der Diskussion, aber lösbar. Warten wir ab.

P. N.

Sandfang am Mühlenteich



Wenn man zur Zeit am Oberlauf des Eppendorfer Mühlenteich beim Salomon-Heine-Weg spazierengeht, da reibt man sich doch schon die Augen. Es sieht schlicht wüst aus und man fragt sich, was soll das?

Tatsächlich hat es einen guten Grund. Hier wird ein Sandfang gebaut.

Dieser Sandfang soll die erhebliche Menge an Sand und Schlack, die die Tarpenbek mit sich führt und sonst den eigentlichen Mühlenteich verschlickt

haben, abfangen.

In dieser Anlage soll künftig die Sandfracht gezielt abgefangen werden. Sie kann dann relativ einfach "vor Ort" entnommen werden. So wird verhindert, dass alle paar Jahre sehr aufwendig der Mühlenteich mit schwerem Gerät ausgebaggert werden muss.

Langfristig wird so die Natur von schweren Eingriffen entlastet und natürlich auch die Kasse, die wir mit unseren Steuergeldern füllen.

Thomas Domres

WOLFFHEIM WOLFFHEIM

IMMOBILIEN

Eigentümer-Sprechstunde
Mi. 23. April 16.00 - 18.00 Uhr

Wir beraten Sie zu Immobilien-spezifischen Themen und beantworten Ihre Fragen – kostenlos und unverbindlich.

Eppendorfer Landstraße 32 | 20249 Hamburg
Tel: 040 460 59 39 | www.wolffheim.de

Die 100% Experten in Eppendorf

Bestattungsinstitut St. Anshar

Adolf Imelmann & Sohn

GmbH & Co. KG

Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht

Tag & Nacht telefonisch für Sie erreichbar: 040 / 270 09 21

Sierichstraße 32 • 22301 Hamburg-Winterhude
Tel. 040 / 270 09 21 • Fax 040 / 270 68 10 • www.imelmann-bestattungen.de

Sie fragen sich:

Wer macht uns denn mal schnell die Zeitung fertig?

Egal ob Stadion-, Vereins- oder Hochzeitszeitung

Wir natürlich!

Ihre Zeitung in wenigen Stunden digital produziert!

DRUCKE · KOPIEN · DIGITALE KUNST
 ESPLANADE 20 · 20354 HAMBURG
 TELEFON 040 - 35 35 07 · FAX 040 - 34 50 38 · EMAIL: CITY@NETTPRINT.DE

Spezial Bereiche

- Messung nach BGV A3
- »Jura« Kaffeemaschinen Kundendienst
- Biologische Elektroinstallation

Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen
Biologische Installation · Beratung - Verkauf - Service

Alsterdorfer Straße 208
22297 Hamburg
www.wlay.de

Tel. 040/514 97 5-0
Fax: 040/51497540
info@wlay.de

Mit unserer Erfahrung in Ihre Zukunft

Wir drucken den Eppendorfer · Was dürfen wir für Sie tun?

Briefpapier · Flyer · Prospekte · Broschüren u.v.m.

Heute gebracht...

net t print

Morgen gemacht!!

Die freundliche Druckkompetenz

DRUCK UND PAPIERVERARBEITUNG

Sternstraße 68 · 20357 Hamburg
Tel. 040 - 42 10 69 69 · Fax 040 - 42 10 69 88

Was machst Du hier?



Katrin Mehrer, 42 Jahre: „Ich entdecke mit Kindern im Kellinghusenpark die Stadtnatur und betreue das Kinderumwelthaus des B.U.N.D.“
Carina Tränkner, 22 Jahre: „Ich mache hier ein freiwilliges soziales Jahr und bin Ansprechpartnerin der B.U.N.D.-Jugend.“



Annelore Schulze, Jahrgang 1925: „heute unternehme ich meinen ersten sonnigen Spaziergang!“

Leserfrage:

**In der Eppendorfer Landstraße gibt es die Nr 50 und 52 nicht.
Hat dafür jemand eine Erklärung?**



Nelli Leno, 40 Jahre und Tochter Elina Lakios, 5 Jahre jung: „ Wir genießen das wunderschöne Wetter und warten auf unsere Freundinnen!“



Michael Deiwick, über 60 Jahre und sein Hund Tupac, 6 Jahre: „ Ich gehe hier mit meinem Hund spazieren. Hier sind lauter nette und sozialisierte Hunde mitsamt ihren Herrchen. Der Park wurde seit Anfang des Jahres vorbildlich gepflegt! Rosen auf den Stock gesetzt, Büsche zurück geschnitten und Papierkörbe geleert. Leider ist der Weg zwischen dem Kinderspielplatz und der U-Bahn jeden Morgen verdreckt und die Fläche zum Bahndamm wird als öffentliche Toilette missbraucht.

MARTINierLEBEN e.V.

Generationen gemeinsam in Eppendorf



Dienstag, 1.4.2014, 15:00 - 17:00 - MARTINierLEBEN-NachbarNetzcafé

Zu Gast: Herr Bostelmann von 'Hamburg-Greeter'. Die Hamburg Greeter bringen neugierige Hamburg-Gäste mit engagierten Hamburgern zusammen, die ihnen bei einer alternativen Stadtführung einen Einblick in ihr ganz persönliches Hamburg geben. www.hamburg-greeter.de

Das MARTINierLEBEN NachbarNetz ist eine Plattform für gelebte Nachbarschaft, die neben konkreter Unterstützung im Alltag Begegnungsmöglichkeiten vieler Art bietet. Von gemeinsamer Freizeitgestaltung und kulturellen Unternehmungen bis zu nachbarschaftlichen Hilfsleistungen wollen wir ein weitgefächertes Angebot schaffen. Dafür brauchen wir viele Nachbarn, die mitmachen. Jung und Alt sind herzlich willkommen.

Immer am 1. Dienstag des Monats von 15-17 Uhr findet das NachbarNetz-Café in der Begegnungsstätte Martinistraße 33 statt: Jedes Mal gibt es ein interessantes Thema, und wir zeigen, wie man mitmachen kann - über die Home-page oder offline über unsere monatliche NachbarNetz-Post. Kommen Sie zum Kennenlernen, Klönen und Pläne schmieden, stöbern Sie in den Angeboten oder bieten Sie selbst etwas an. Eintritt frei, Kaffee und Kuchen gegen Spende. Internet: nachbarnetz.blogspot.de

Begegnungsstätte Martinistr. 33, 20251 Hamburg

Sonnabend, 5.4.2014, 10:00 - 14:00 - MARTINierLEBEN Ideen- und Planungswerkstatt,

Thema 'Mehr SpielRaum für Projekte: anlaufen - anlegen - andocken'.

Wir laden Sie ein, mit uns Pläne zu schmieden und neue Arbeitsgruppen auf die Beine zu stellen. Zentrales Thema ist das Förderprogramm 'Anlaufstellen für ältere Menschen', mit dessen Hilfe wir neue generationenübergreifende Projekte umsetzen wollen. Beispielsweise wollen wir eine ins Auge gefasste Zusammenarbeit mit dem Bürgerhäuschen im Eppendorfer Park konkretisieren.

Daneben wird es um die Zukunft des ehemaligen Krankenhauses Bethanien gehen. Die Baumaßnahmen werden im Sommer beginnen, und der Bauverein der Elbgemeinden stellt die aus dem Architektenwettbewerb entstandenen Bauplanungen vor.

Welche Institutionen in das neue Quartierszentrum einziehen, steht mittlerweile auch fest. Die neuen Mieter werden uns ihre Konzepte präsentieren. Teilnahme frei, gemeinsamer Imbiss gegen Kostenbeitrag von 3,-. www.martinierleben.de

Kirche St. Martinus. Martinistr. 31, 20251 Hamburg

Freitag, 25.4.2014, 10:30 - 11:30 - Singen für Jung und Alt

Im Zuge unseres generationenübergreifenden Musikprojekts 'Unter 7 über 70' gibt es einmal im Monat ein gemeinsames Singen und Musizieren im Saal des Kulturhauses Eppendorf, zu dem Senioren herzlich eingeladen sind. Jedes Mal wird eine Kindergruppe aus einer der umliegenden Kindertagesstätten dabei sein. Die



Leitung hat die Musikgeragogin Franziska Niemann. Sie ist fasziniert von den 'musikalischen Schätzen', die jeder Mensch im Laufe seines Lebens sammelt. Teilnahme frei. www.martinierleben.de

Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg

MARTINierLEBEN e.V. - Generationen gemeinsam in Eppendorf - Quartiersbüro im Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg, Tel.: 040 - 46 77 93 25, Fax: 040 - 46 31 06 Bürozeiten: Di. 10.00-13.00 Uhr, Do. 14.00-17.00 Uhr www.martinierleben.de

Immobilien vermittelt man nicht, indem man viele Worte verliert.

Sondern indem man Vertrauen gewinnt.



Mein Name ist Dirk Schmötsch. Und Ihre Immobilie liegt mir am Herzen. Wenn Sie eine Immobilie in und um Eppendorf suchen oder verkaufen wollen, bin ich der richtige Ansprechpartner für Sie. Persönlich. Kompetent.

Besuchen Sie mich online oder rufen Sie mich einfach an!

ONLINE www.schmuetsch-immobilien.de

TELEFON 040 / 43 27 57 60

SCHMÜTSCH
IMMOBILIEN

Eppendorf von A-Z



Die alte Eppendorfer Wassermühle am Tarpenbek

Hier finden Sie historische und aktuelle Informationen zu Ihrem Stadtteil. Was haben Uwe

Seeler, Wolfgang Borchert und Ernst Thälmann gemeinsam? Alle drei lebten viele Jahre in

Eppendorf. Borchert und Seeler wuchsen sogar in dem beliebten Stadtteil auf, der zu ihren Kinderzeiten aber noch nicht die Besserverdienenden in Scharen anlockte. Damals, in den 1920er und 1930er Jahren lebten in Eppendorf viele Arbeiter, Handwerker und andere "kleine Leute". Alles Wissenswerte über Gegenwart und Vergangenheit von Eppendorf findet sich jetzt alphabetisch geordnet in dem Stadteillexikon "Eppendorf von A-Z" von Christian Hanke. Einleitung und Chronik verschaffen einen historischen Überblick. Etwa 100 Abbildungen mit zahlreichen historischen und aktuellen Fotografien sagen oft mehr als viele Worte. Zahlreiche Strassennamen und Informationen zur Stadtteilentwicklung runden das Buch ab.

96 Seiten, ca. 70 Abb., 24 x 17 cm, Hardcover, ISBN 978-3-929229-80-6, Preis 15,80 EUR

Mühlen: Eppendorf verfügte einst über eine Wassermühle am Tarpenbek und eine Kornwindmühle hinter der Tarpenbekstraße zwischen Schede- und Geschwister-Scholl-Straße. Die Wassermühle wurde 1245 erstmals erwähnt. Nach der Übernahme durch das Kloster St. Johannis 1530 hieß sie „St. Johannis-Herrenmühle“. Sie war damals eine Walkmühle mit einem Rad. 1829 hatte sie zwei

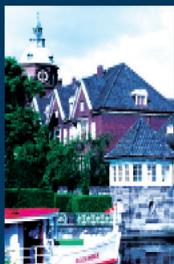
Räder von jeweils vier Metern Durchmesser. Spätestens 1858 lag die Mühle still, weil der Tarpenbek wegen intensiver Bewirtschaftung der an seinen Ufern liegenden Ländereien weniger Wasser führte. Die Mühle war außerdem schadhafte. Als 1865 eine neue Brücke über den Ausfluss des Eppendorfer Mühlensteichs in die Alster gebaut wurde, verschwand das Mühlwerk. In dem alten Mühlengebäude wurden 1865/66 provisorisch der Acciseposten und danach von 1866 bis 1878 die Eppendorfer Dorfschule untergebracht. 1901 wurde das Mühlengebäude wegen der Verbreiterung der Eppendorfer Landstraße abgerissen, nachdem es in den letzten Jahren als Gaststätte („Gasthof zur alten Eppendorfer Mühle“) gedient hatte. Eine Gastwirtschaft erinnert noch heute an die Wassermühle. Sie trägt den Namen „Zur alten Mühle“, wurde als Ausflugslokal an der Stelle erbaut, an der sich die alte Mühle befand, und ist heute ein beliebtes Restaurant mit Kneipe. Die Kornwindmühle wurde 1863 als Ersatz für die Wassermühle erbaut. Sie brannte 1872 ab. Ihrer Nachfolgerin ging durch die zunehmende Bebauung der Umgebung langsam der Wind aus. 1904 wurde sie nach Quickborn verkauft, in Eppendorf abgetragen und dort wieder aufgebaut.

Christian Hanke

Eppendorf

VON

A-Z



Das Stadteillexikon

mit Hoheluft-Ost

Medien-Verlag Schubert

MS



Das Wohnzimmer neu einrichten? Mit dem S-Privatkredit geht das schnell, günstig und mit festem Zinssatz.

Schnell und unbürokratisch Wünsche erfüllen mit dem S-Privatkredit der Haspa

Bei finanziellen Engpässen oder zur Finanzierung von größeren Anschaffungen kann ein Kredit helfen. „Mit dem S-Privatkredit steht Ihnen rasch und zu einem günstigen festen Zinssatz Geld zur Verfügung“, sagt Torsten Empen, Leiter der Haspa-Filiale an der Grindelallee 53. „Wer bereits mehrere Ratenkredite hat, kann diese einfach durch die Haspa ablösen und in einem Kredit zusammenfassen. Auf diese Weise behält man besser die laufenden Kosten im Blick und fährt dabei meist auch noch günstiger.“

Der S-Privatkredit ist ein Raten-Kredit mit fester Verzinsung den die S-Kreditpartner GmbH (Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe) für Kunden der Ham-

burger Sparkasse anbietet. Er orientiert sich sowohl bei der Darlehenshöhe (2.500 bis 80.000 Euro) als auch bei der Gestaltung der Rückzahlung (12 bis 84 Monate) ganz nach den Bedürfnissen und Möglichkeiten des Kunden. „Sie können sich während der gesamten Laufzeit auf unseren günstigen Zinssatz verlassen“, betont der Filialleiter. „Ihren individuellen Zinssatz ermitteln wir im persönlichen Beratungsgespräch.“ Sondertilgungen sind jederzeit kostenfrei möglich. Eine Bearbeitungsgebühr wird nicht erhoben.

„Kommen Sie gern zu einem Beratungsgespräch vorbei. Dann schauen wir gemeinsam, welcher Kredit am besten zu Ihnen passt“, sagt der Filialleiter.



Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an:
Torsten Empen, Filialleiter
Grindelallee 53
Tel.: 040 3579-2445
E-Mail: torsten.empen@haspa.de

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa[®]
Hamburger Sparkasse

Leserbrief: „Soziale Vielfalt macht den Reiz des Stadtteils aus!“

Seit Oktober 2012 engagiert sich die Bürger-Initiative WIR sind Eppendorf für ihren Stadtteil. Den Anstoß gaben die Pläne für die Neugestaltung des historischen Kerns des Viertels, seitdem sind viele Brennpunkte hinzugekommen. Am 15. April stellt sich die Initiative vor und befragt Politiker der Fraktionen zu den Themen Stadtteilentwicklung und Bürgerbeteiligung.

Im Oktober 2012 sagten mehr als 150 Eppendorfer in der Aula der Wolfgang-Borchert-Schule ganz im Sinne des berühmten Eppendorfer Schriftstellers „Nein“. Zu viele Bausünden waren in jüngster Vergangenheit begangen worden. So musste die legendäre Martini-Pizzeria, einst zweites Wohnzimmer der Eppendorfer und Treffpunkt vieler Promis einem gesichtslosen Neubau weichen, der aufgrund seiner vielen leerstehenden Wohnungen „das Geisterhaus“ genannt wird. Und „Hochsicherheitstrakt“ nennen die Eppendorfer das mehrstöckige, sterile Wohnhaus, das in der Eppendorfer Landstraße 113 hochgezogen wurde. Auch hier verraten die Klingelschilder, dass viele Wohnungen nicht bewohnt sind und vermutlich als Anlageobjekte leer stehen. Die Pläne, den dörflichen Kern um das „Alte Brauhaus“ und die angrenzenden historischen Häuser in der Eppendorfer Landstraße 97 – 109 für einen Neublock abzureißen waren für viele Eppendorfer der berühmte Tropfen auf den heißen Stein. Es gründete sich die Bürgerinitiative WIR sind Eppendorf, die nicht hinnehmen wollte, dass mit diesen Plänen der dörfliche Kern ihres 874 Jahre alten Stadtteils und mit ihm bezahlbare Wohnungen und kleine Einzelhändler verschwinden sollten. Die Initiative sprach sich gegen gesichtslose Einheits-Architektur aus und setzte sich für bezahlbaren



Mit den Abrissplänen für das alte Brauhaus (Tre Castagne) fing alles an

Wohnraum und damit für den Erhalt der sozialen Durchmischung des Viertels ein. Die Stadtteilplanung sollte nicht Investoren überlassen werden sondern den Menschen, die im Viertel leben und arbeiten. „Für Immobilienhändler zählt nicht der Wohnwert, der durch die Vielfalt von Menschen und Angebot in gewachsenen Vierteln entstanden ist, sondern nur, dass die Beliebtheit des Viertels sich teuer verkaufen lässt. Schnell hochgezogene Bauten werden als Handelsgut hergestellt, die keine Rücksicht auf Altbaubestand und den darin lebenden Menschen nimmt, Baufehler inbegriffen. Möglich macht das die Politik, die dafür die Vorlage bietet und nur noch auf die Anzahl der unter ihrer Regie gebauter Wohnungen verweist, auch wenn deren Zweck und Bezahlbarkeit am wirklichen Bedarf der Bevölkerung vorbeigeht. Dagegen wehre ich mich“, sagt Marthe Friedrichs, alteingesessene Eppendorferin und ehemalige Betreiberin der Eppendorfer Institution „Mon Marthe“.

Das Argument des Bezirksamtes, dass zu 30 Prozent Sozialwohnungen geschaffen würden, lässt die Initiative nicht gelten, da diese nur 15 Jahre der Preisbindung unterliegen und gering Verdienenden somit keine

Grundlage für eine dauerhafte Wohnsicherheit bieten.

Geschichte(n) statt Gesichtslosigkeit

„Ich möchte etwas von der Unverwechselbarkeit und den Wurzeln Eppendorfs auch noch meinem Sohn und möglichen weiteren Nachkommen erhalten. Ich kenne oben im alten Brinkviertel, dem Bereich zwischen Tarpenbekstraße und Eppendorfer Markt, so viele Menschen und deren Geschichten, das hat noch sehr viel mit Gemeinschaft zu tun. Hier bin ich Mensch, hier bin ich Teil von etwas. Und dafür, dass das so bleibt, setze ich mich gerne ein“, so WIR-sind-Eppendorf Gründerin Edith Aufdembrinke.

Die Initiative erregte großes öffentliches Interesse, zahlreiche Medien berichteten über das Engagement und Eppendorfer aus weiteren Brennpunkten stießen dazu, darunter Mieter der von Räumung und Abriss bedrohten historischen Häusern in der Hegestraße 46 und des Heimann-Stiftes, das für Neugestaltung und -bebauung nach Lokstedt umsiedeln soll. Ich habe mich bei WIR-sind-Eppendorf engagiert, weil ich es unerträglich finde, dass die Eigentümer der Hegestraße 46 a-f erst die Häuser haben verfallen lassen und dann mit

GOERNE-APOTHEKE
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

Die Eppendorfer Sportbar mit 1 Leinwand und 2 Großbildschirmen!

Bei Fiete

„Bei Fiete“ gibt es nicht nur ein frisch gezapftes Bier, sondern auch die **HSV- & St. Pauli-Spiele LIVE.**

Inh. „Heiner“ Meinicke
Martinistr. 30 in 20251 Hamburg
www.bei-fiete.de · Telefon 040 - 429 164 16
Mo-So ab 15 Uhr

WINTER BEI FRAU X. IN DER HEGESTRASSE 46

Wer wohnt seit über 40 Jahren Frau X. (82). Die Schicksalsgeschichte ihrer Partner freut sie immer zu und wieder immer gegen sie. Ihre Wohnung hat zur ersten alle drei. Die einzigen Wohnungen in ihrer Straße hat und werden nicht bebaut. Die Eigentümer erwarten sich, die Wohnungen zu verkaufen und sie zu verlassen. Die Stadtwerke (in Absprache dieser Initiative) wird sich bemühen von den Zuständen. Wie sie werden in Zukunft nach der Witterung vor der Tür!

WIE LANGE SOLL DIESER ZUSTAND MITTEN IN UNSEREM WOHNUNGSGEBIET NOCH ANDAUERN?

Die Nachbarwohnung steht länger als 4 Monate leer? Im Haus gegenüber wohnt jetzt! Moneten lotterig, jedoch, aber! Arbeiten finden daran auch nicht statt! Die Wohnung über Ihnen wird als Ferienwohnung vermietet! In Hegestraße 46a sind 10000 Quadratmeter Wohnfläche, die als Ferienwohnungen an andere Städte (Frankfurt) zu vermieten sind. Die Eigentümer erwarten sich, die Wohnungen zu verkaufen und sie zu verlassen. Die Stadtwerke (in Absprache dieser Initiative) wird sich bemühen von den Zuständen. Wie sie werden in Zukunft nach der Witterung vor der Tür!

FRIEREN IN DER EIGENEN WOHNUNG? DAS GEHT GAR NICHT!

Wer hat sich in Hegestraße 46 a-f, 46a, 46b, 46c, 46d, 46e, 46f, 46g, 46h, 46i, 46j, 46k, 46l, 46m, 46n, 46o, 46p, 46q, 46r, 46s, 46t, 46u, 46v, 46w, 46x, 46y, 46z, 46aa, 46ab, 46ac, 46ad, 46ae, 46af, 46ag, 46ah, 46ai, 46aj, 46ak, 46al, 46am, 46an, 46ao, 46ap, 46aq, 46ar, 46as, 46at, 46au, 46av, 46aw, 46ax, 46ay, 46az, 46ba, 46bb, 46bc, 46bd, 46be, 46bf, 46bg, 46bh, 46bi, 46bj, 46bk, 46bl, 46bm, 46bn, 46bo, 46bp, 46bq, 46br, 46bs, 46bt, 46bu, 46bv, 46bw, 46bx, 46by, 46bz, 46ca, 46cb, 46cc, 46cd, 46ce, 46cf, 46cg, 46ch, 46ci, 46cj, 46ck, 46cl, 46cm, 46cn, 46co, 46cp, 46cq, 46cr, 46cs, 46ct, 46cu, 46cv, 46cw, 46cx, 46cy, 46cz, 46da, 46db, 46dc, 46dd, 46de, 46df, 46dg, 46dh, 46di, 46dj, 46dk, 46dl, 46dm, 46dn, 46do, 46dp, 46dq, 46dr, 46ds, 46dt, 46du, 46dv, 46dw, 46dx, 46dy, 46dz, 46ea, 46eb, 46ec, 46ed, 46ee, 46ef, 46eg, 46eh, 46ei, 46ej, 46ek, 46el, 46em, 46en, 46eo, 46ep, 46eq, 46er, 46es, 46et, 46eu, 46ev, 46ew, 46ex, 46ey, 46ez, 46fa, 46fb, 46fc, 46fd, 46fe, 46ff, 46fg, 46fh, 46fi, 46fj, 46fk, 46fl, 46fm, 46fn, 46fo, 46fp, 46fq, 46fr, 46fs, 46ft, 46fu, 46fv, 46fw, 46fx, 46fy, 46fz, 46ga, 46gb, 46gc, 46gd, 46ge, 46gf, 46gg, 46gh, 46gi, 46gj, 46gk, 46gl, 46gm, 46gn, 46go, 46gp, 46gq, 46gr, 46gs, 46gt, 46gu, 46gv, 46gw, 46gx, 46gy, 46gz, 46ha, 46hb, 46hc, 46hd, 46he, 46hf, 46hg, 46hh, 46hi, 46hj, 46hk, 46hl, 46hm, 46hn, 46ho, 46hp, 46hq, 46hr, 46hs, 46ht, 46hu, 46hv, 46hw, 46hx, 46hy, 46hz, 46ia, 46ib, 46ic, 46id, 46ie, 46if, 46ig, 46ih, 46ii, 46ij, 46ik, 46il, 46im, 46in, 46io, 46ip, 46iq, 46ir, 46is, 46it, 46iu, 46iv, 46iw, 46ix, 46iy, 46iz, 46ja, 46jb, 46jc, 46jd, 46je, 46jf, 46jg, 46jh, 46ji, 46jj, 46jk, 46jl, 46jm, 46jn, 46jo, 46jp, 46jq, 46jr, 46js, 46jt, 46ju, 46jv, 46jw, 46jx, 46jy, 46jz, 46ka, 46kb, 46kc, 46kd, 46ke, 46kf, 46kg, 46kh, 46ki, 46kj, 46kk, 46kl, 46km, 46kn, 46ko, 46kp, 46kq, 46kr, 46ks, 46kt, 46ku, 46kv, 46kw, 46kx, 46ky, 46kz, 46la, 46lb, 46lc, 46ld, 46le, 46lf, 46lg, 46lh, 46li, 46lj, 46lk, 46ll, 46lm, 46ln, 46lo, 46lp, 46lq, 46lr, 46ls, 46lt, 46lu, 46lv, 46lw, 46lx, 46ly, 46lz, 46ma, 46mb, 46mc, 46md, 46me, 46mf, 46mg, 46mh, 46mi, 46mj, 46mk, 46ml, 46mm, 46mn, 46mo, 46mp, 46mq, 46mr, 46ms, 46mt, 46mu, 46mv, 46mw, 46mx, 46my, 46mz, 46na, 46nb, 46nc, 46nd, 46ne, 46nf, 46ng, 46nh, 46ni, 46nj, 46nk, 46nl, 46nm, 46nn, 46no, 46np, 46nq, 46nr, 46ns, 46nt, 46nu, 46nv, 46nw, 46nx, 46ny, 46nz, 46oa, 46ob, 46oc, 46od, 46oe, 46of, 46og, 46oh, 46oi, 46oj, 46ok, 46ol, 46om, 46on, 46oo, 46op, 46oq, 46or, 46os, 46ot, 46ou, 46ov, 46ow, 46ox, 46oy, 46oz, 46pa, 46pb, 46pc, 46pd, 46pe, 46pf, 46pg, 46ph, 46pi, 46pj, 46pk, 46pl, 46pm, 46pn, 46po, 46pp, 46pq, 46pr, 46ps, 46pt, 46pu, 46pv, 46pw, 46px, 46py, 46pz, 46qa, 46qb, 46qc, 46qd, 46qe, 46qf, 46qg, 46qh, 46qi, 46qj, 46qk, 46ql, 46qm, 46qn, 46qo, 46qp, 46qq, 46qr, 46qs, 46qt, 46qu, 46qv, 46qw, 46qx, 46qy, 46qz, 46ra, 46rb, 46rc, 46rd, 46re, 46rf, 46rg, 46rh, 46ri, 46rj, 46rk, 46rl, 46rm, 46rn, 46ro, 46rp, 46rq, 46rr, 46rs, 46rt, 46ru, 46rv, 46rw, 46rx, 46ry, 46rz, 46sa, 46sb, 46sc, 46sd, 46se, 46sf, 46sg, 46sh, 46si, 46sj, 46sk, 46sl, 46sm, 46sn, 46so, 46sp, 46sq, 46sr, 46ss, 46st, 46su, 46sv, 46sw, 46sx, 46sy, 46sz, 46ta, 46tb, 46tc, 46td, 46te, 46tf, 46tg, 46th, 46ti, 46tj, 46tk, 46tl, 46tm, 46tn, 46to, 46tp, 46tq, 46tr, 46ts, 46tt, 46tu, 46tv, 46tw, 46tx, 46ty, 46tz, 46ua, 46ub, 46uc, 46ud, 46ue, 46uf, 46ug, 46uh, 46ui, 46uj, 46uk, 46ul, 46um, 46un, 46uo, 46up, 46uq, 46ur, 46us, 46ut, 46uu, 46uv, 46uw, 46ux, 46uy, 46uz, 46va, 46vb, 46vc, 46vd, 46ve, 46vf, 46vg, 46vh, 46vi, 46vj, 46vk, 46vl, 46vm, 46vn, 46vo, 46vp, 46vq, 46vr, 46vs, 46vt, 46vu, 46vv, 46vw, 46vx, 46vy, 46vz, 46wa, 46wb, 46wc, 46wd, 46we, 46wf, 46wg, 46wh, 46wi, 46wj, 46wk, 46wl, 46wm, 46wn, 46wo, 46wp, 46wq, 46wr, 46ws, 46wt, 46wu, 46wv, 46ww, 46wx, 46wy, 46wz, 46xa, 46xb, 46xc, 46xd, 46xe, 46xf, 46xg, 46xh, 46xi, 46xj, 46xk, 46xl, 46xm, 46xn, 46xo, 46xp, 46xq, 46xr, 46xs, 46xt, 46xu, 46xv, 46xw, 46xx, 46xy, 46xz, 46ya, 46yb, 46yc, 46yd, 46ye, 46yf, 46yg, 46yh, 46yi, 46yj, 46yk, 46yl, 46ym, 46yn, 46yo, 46yp, 46yq, 46yr, 46ys, 46yt, 46yu, 46yv, 46yw, 46yx, 46yy, 46yz, 46za, 46zb, 46zc, 46zd, 46ze, 46zf, 46zg, 46zh, 46zi, 46zj, 46zk, 46zl, 46zm, 46zn, 46zo, 46zp, 46zq, 46zr, 46zs, 46zt, 46zu, 46zv, 46zw, 46zx, 46zy, 46zz

WIR SIND EPPENDORF

Die Plakataktion „Die Hegestraße winterfest machen“ fand große Resonanz und viele Spender



Die verbliebenen Mieter der ehemals 36 Hegestraßen-Wohnungen sollen für eine Luxus-Sanierung raus.

der Begründung kündigen, dass sich eine Sanierung nicht lohne. Statt günstiger Mietwohnungen sollen teure Eigentumswohnungen die Taschen der Investoren füllen. Was mit den noch verbliebenen Mietern geschieht, ist ihnen egal“, so Götz von Grone. Auch für Gesa Pansch war die Hegestraße der Auslöser: „Ich bin aktiv geworden, als ich von den üblen Machenschaften dort erfuhr und war entsetzt, denn ich bin hier aufgewachsen. Jetzt engagiere ich mich für den Erhalt der Wohnstifte in Eppendorf, weil ich es wichtig finde, dass man auch hier als Normalbürger die Miete bezahlen kann. Die soziale Vielfalt macht für mich einen wesentlichen Reiz der mittleren Stadtteile von Hamburg aus.“

Die Hegestraße ist neben den Esso-Häusern mittlerweile bundesweit zu einem traurigen Symbol für Spekulanten-Gier und mangelndes Interesse der Politik an ihren Bürgern geworden. Die Initiative konnte mit zahlreichen Aktionen, die Missstände wie die mangelnde Winterfestigkeit der Hegestraße aufzeigten, viel erreichen. Und musste, was die Themen Transparenz in Politik

und Verwaltung sowie Bürgerbeteiligung anging viele ernüchternde Erfahrungen machen.

„Ich bin der Überzeugung, dass moderne Demokratie eine Bürgermitbestimmung jenseits der Parteien benötigt. Die Realität der aktuellen Wohnungsbau politik, nicht nur in Eppendorf, zeigt leider dass Senat und Bezirk offenbar nur noch kurzfristige Investoreninteressen vertreten und keinen Platz mehr für echte bürgerorientierte, oder gar sozial ausgewogene Stadtteilentwicklung lassen. Ich möchte mit meinem Engagement zu einer solch ausgewogenen Gestaltung unseres unmittelbaren Lebensraumes beitragen“, so Michael Hogh von WIR sind Eppendorf.

Anlässlich der Bezirkswahlen lädt die Initiative am Dienstag, 15. April um 19.30 Uhr in das Haus der Jugend Lattenkamp, Bebelallee 22 ein. Die Bürgerinitiative berichtet über ihre aktuelle Arbeit und spricht mit den Politikern der Bezirksfraktionen Thomas Domres (SPD), Stefan Bohlen (CDU), Michael Werner-Boelz (Grüne) und Karin Haas (Linke) über Stadtteilentwicklung, Bürgerbeteiligung und



Auf dem Eppendorfer Landstraßen Fest 2013 informierte die Initiative über ihre Ziele

welchen Handlungsspielraum die Bezirksversammlung überhaupt hat. M.F.

Weitere Informationen auf www.wir-sind-eppendorf.de und www.facebook.com/WirSindEppendorf

Die hier dargestellten Argumente geben nicht in allen Punkten die Meinung des EBV-Vorstands wieder. Zu uns kommen die Politiker bereits am 7. April (siehe Seite 2).

„Mit hoher Dienstleistung zum Erfolg“

Das Unternehmen Frank Hoffmann Immobilien GmbH & Co. KG ist bereits seit Jahren auf dem Hamburger Markt erfolgreich tätig. Aus der Firmenzentrale in Kaltenkirchen heraus konnten mit ca. 50 Kaufverträgen und 65 Mietverträgen im Jahr 2013 um die 40 % des Umsatzes in Hamburg generiert werden. Da die Anzahl der Hamburger Auftraggeber stetig wächst, mussten die geschäftsführenden Gesellschafter, bestehend aus dem Geschwister Nicole und Thore Hoffmann, nunmehr reagieren.

Zum Sommer 2014 wird die Hamburger Filiale in der Gärtnerstraße 109 eröffnet. Da das Unternehmen eine Vielzahl ihrer Immobilien in den Stadtteilen Lokstedt, Eppendorf und Eimsbüttel vermarktet, wird das in gut sichtbarer Lage liegende Ladengeschäft genau die richtige Adresse sein. „Wir sind uns sicher, dass sich unsere Philosophie schnell auf dem Markt durchsetzen wird. Unser eigener Anspruch an die Dienstleistung ist sehr hoch. So sind z.B. Besichtigungstermine 7 Tage die Woche möglich. Ob am Telefon oder vor Ort in der Filiale, der Kunde wird zu den Öffnungszeiten immer einen

Ansprechpartner erreichen. Darüber hinaus ist der persönliche Makler natürlich mobil erreichbar. Etwaige Werteschätzungen können aufgrund

FRANK HOFFMANN IMMOBILIEN

unserer sehr guten Marktkenntnisse präzise und zügig durchgeführt werden. Dies ist selbstverständlich ein kostenloser Service.“

„Insgesamt verfügen unsere Mitarbeiter neben der fachlichen Kompetenz über ein hohes Maß an Verantwortung - dem Menschen und der Immobilie

gegenüber“, so Unternehmerin Nicole Hoffmann. Dies bedeutet, dass sich der Mitarbeiter stets in den Kunden hineinversetzen muss. „Empathie für den

Kunden ist das A und O, wer dies nicht hat, ist für diesen Job nicht geeignet.“

Es existieren im Unternehmen ausschließlich Makler in Festanstellung. Nur so ist es laut Nicole Hoffmann möglich die Mitarbeiter zu binden und von der Unternehmenskultur zu überzeugen. Die letzten Jahre

haben gezeigt, dass genau dies beim Kunden gewünscht ist: Eine Firma, die professionell arbeitet und deren Mitarbeiter eine „Sprache“ sprechen.

Die Firma hat sich auf keine besondere Immobilienart spezialisiert. So werden gemütliche Studentenappartements oder familiengerechte Altbauwohnungen genauso vermittelt wie klassische Zinshäuser. Hierbei wird genau darauf geachtet, dass der Makler zum Kunden, aber auch zur Immobilie passt. „Bei einer Zinshausvermarktung ist neben der kaufmännischen Betrachtung natürlich auch technisches Verständnis notwendig. Nur dann kann der Makler die Immobilie überzeugend und somit zum Bestpreis verkaufen. Hier sind häufig erfahrene Makler von Vorteil. Die Vermittlung von Eigentumswohnungen wiederum ist ein schnelllebiges Geschäft. Hier braucht es einen dynamischen und zielorientierten Verkaufsstil.“

Das Verkaufsteam für die Hamburger Filiale ist noch nicht komplett. Noch werden Mitarbeiter für den Innendienst sowie junge und talentierte Verkaufsprofile mit Herz und Verstand für den Außendienst gesucht.



Sicherheit im Verkehr

So lässt sich die Hauptthematik in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz vielleicht am besten umschreiben.

Es ging um die Vorstellung von "Leitlinien" für den Radverkehr, der verbessert und gesichert werden soll. Es klang noch ein wenig abstrakt, aber die Planungen werden angestoßen.

Bei der Planung neuer Verkehrsanlagen soll eine Expertise unabhängiger Sachverständiger eingeschlossen werden ("Sicherheitsaudit"); einstimmig wurde das beschlossen.

Radwegänderungen von Sonderstreifen auf die Straße dürfen mit einem Hinweisschild mit einem Fahrradbild und dem Hinweis "auf der Straße erlaubt" auch Autoraser aufrütern können, versehen werden. Sicherlich eine gute Sache der Sicherheit im Verkehr. Nach der Wahl der Bezirksversammlung wird man weitersehen.

P.N.



THEMEN

- 12.00 – 16.00 Wir beantworten Fragen zu den Bereichen Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie
- 14.00 – 14.30 Yoga als Prävention (Physiotherapeut: Salim Theussen)
- 14.30 – 15.00 „Ich trainiere mit Elp-FIT“ Medizinische Trainingstherapie mit persönlicher Betreuung. (Physiotherapeut: Detlef Thiessen)

Wir freuen uns auf Sie!

Datum: 12.04.2014

Tarpenbekstr. 107, 20251 Hamburg
Tel.: 04028789731
www.elphöhe.de

Rezept im

April Zanderfilet im Gemüsebett

Zutaten für 2 Personen:

250 - 300 g Zanderfilet
2 Möhren
100 g Champignons
1/2 Zucchini
1 Stange Porree
Frühlingszwiebeln
100 g kleine Tomaten
100 g Zuckerschoten
Zitronensaft
Kräutersalz, Pfeffer
2 - 3 EL Olivenöl
1 EL Butter (nach Bedarf)
frische Kräuter (nach Geschmack)

Zubereitung: Zanderfilet kurz abbrausen, trocken tupfen, würzen, mit Zitronensaft beträufeln und etwas ruhen lassen. In der Zwischenzeit das Gemüse putzen, in Scheiben und in Röllchen schneiden.

Pfanne erhitzen, Öl und das Gemüse, bis auf die Tomaten und Zuckerschoten, hinein geben. Bei niedriger Hitze schmoren, nach 10 Min. Tomaten (geviertelt), Zuckerschoten (halbiert) und Gewürze dazugeben. Warm stellen, denn das Gemüse sollte noch "Biss" haben. Das Zanderfilet im heißen Öl ca. 8-10 min. braten. Vorm Servieren evtl. noch etwas Butter darüber gießen und mit Kräutern garnieren.

Guten Appetit. Brigitte.

Busbeschleunigung in der Nachbarschaft

Erwartungsgemäß gingen in der Regionalausschusssitzung am 17. März 2014 im Goldbekhaus die Wogen hoch. Überfüllt war der Sitzungssaal mit betroffenen und engagierten Winterhuder. Herr Ploß von der CDU-Fraktion nahm sich ihrer Probleme an. Eine Verkehrsinsel in der engen Strassenführung des Mühlenkamp und ein Abbiegen in die Preystraße (nach links) zu verhindern, bringe nichts, wenn dann rechts ein Kleinlastverkehrswidrig halte. Dann stehe der Bus – ohne jede Beschleunigung – weil er links der Insel sei. Das war nur einer der Knackpunkte an einer Expertise, die vorgetragen wurde. Immerhin kamen Bürger zu Wort. Die Stellungnahme der SPD-Fraktion war her verhalten. Das rief Unmutäusserungen einiger Bürger hervor.

Fahrkartenautomaten und bessere Ampelschaltungen könnten der Problembewältigung helfen, meinte die CDU-Fraktion. Aber letztlich bleibt bei enger Strassenlage und zahlreichem

Lieferverkehr eine Beschleunigung leicht auf der Strecke.

Die Fraktionen waren sich dann über einige Lösungen einig: Farbige abgehobene Radfahrerstreifen mit 50cm Breite, kein Linksabbiegen in die Preystraße, Kurzzeitparken nur zwischen 6 und 9 Uhr (Anlieferer), Versuch einer 30 km/h- Geschwindigkeitsregelung (Beschleunigung?), Umrüstung von Verkehrsampeln. Das waren einige Vorschläge, die auf ihren Erfolg hin getestet werden sollen. Vielleicht gelingt ja die Bewältigung der Quadrat des Kreises. Man hatte den Eindruck eines Pilotprojektes für Busverkehr in Hamburg. Im Oktober soll Bilanz gezogen werden. Zufrieden waren die Winterhuder nicht.

Es gab dann noch Erfreuliches für Eppendorf: In der Schedestraße wird eine Querungshilfe vorgesehen. Das wurde allseits als Positivum fürs Stüftsviertel begrüßt.

Nach zwei Stunden war das Programm geschafft. P.N.

Soziale Verantwortung ist Ehrensache

Unser Ziel: Menschen in jeder Altersstufe ein selbstbestimmtes Leben in Würde zu ermöglichen

Unsere Pflegedienste

- Sozialstation Eppendorf, Martinistraße 29, 20251 Hamburg Tel. 040-46 20 22
- Sozialstation Wandsbek-Barmbek, Hellbrookkamp 58, 22177 Hamburg Tel. 040-691 18 42
- Pflegedienst Fuhsbüttel-Langenhorn, Ratsmühlendamm 11, 22335 Hamburg Tel. 040-500 53 111

Unsere Begegnungsstätte

- Begegnungsstätte Martinistraße Martinistraße 33, 20251 Hamburg Tel. 040-48 78 39

Unsere Vermittlungsstelle

- Vermittlungsstelle Mutter, Vater & Kind-Kuren Uhlenhorster Weg 7-11, 22085 Hamburg Tel. 040-22 72 98 14

Unsere Beratungsstellen

- Beratungsstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen Hellbrookkamp 58, 22177 Hamburg Tel. 040-460 21 58
- Beratungs- und Begegnungszentrum Uhlenhorster Weg 7-11, 22085 Hamburg Tel. 040-22 75 71 30
- Sozialpsychiatrisches Beratungszentrum Chemnitzstraße 2, 22767 Hamburg Tel. 040-38 43 86

HAMBURGISCHE BRÜCKE
Gesellschaft für private Sozialarbeit e.V.
Im Einsatz für ein würdiges Leben – seit 1913

Geschäftsstelle: Uhlenhorster Weg 7-11 · 22085 Hamburg · Tel. 040-227 298 0
Weitere Infos: www.hamburgische-bruecke.de · info@hamburgische-bruecke.de

SEIT ÜBER
100 JAHREN
HAMBURGISCHE BRÜCKE

Busbeschleunigung auch in der Bezirksversammlung

So geschehen am 20. März. Man könnte fast meinen: zu viel Ehre für ein (Sach-)programm.

Aber es gab noch andere Themen. Grünflächen und Stadtklima gegen verdichtete Bebauung. In der Bürgerfragestunde kam eine Frage in Verärgerung. Die stadtklimatische Bestandsaufnahme von 2012 soll nachgeben gegen Wohnbauten? Ein Thema nicht ohne Problematik. Die Fraktionen versuchten zu erläutern. Es gibt nun einmal den Wohnbedarf der wachsenden Stadt, und Stadtpark und Alstervorland sind nicht unerreichbar. Zufrieden war die Fragerin nicht.

Für wenig sinnvoll hielt es die Fraktion der Grünen, erst die Verkehrsanlagen zu schaffen und nachträglich zu prüfen, ob sie sicher genug angelegt worden sind. Nachträgliches Herumbasteln kann durch vorbereitende Planung vermieden

werden. Darüber wird der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz nachdenken müssen.

Busbeschleunigungsprogramme im Vorwege besser bekanntgeben, mahnte Herr Ploß (CDU) an. Das geschehe doch, konterte die SPD-Fraktion. Der zuständige Regionalausschuss (Barmbek-Uhlenhorst) bekommt das Kuckucksei.

Die linke Fraktion möchte die Feiertags-VO dahin einschränken, dass auch am Karfreitag in Gaststätten fröhliche Musik hörbar sein und fröhliches Treiben erlaubt sein müsse. Schließlich gebe es nicht nur Christen.

Der Zuhörer mochte lächeln, aber hier war kein Scherz zu hören. Aber alles blieb folgenlos. Der Bundesrepublikaner darf auch einmal in Ruhe nachdenken oder auch nur verharren. P.N.

Briefpapier · Flyer · Prospekte · Broschüren u.v.m.

Heute gebracht... netprint ...morgen gemacht!

Die freundliche Druckkompetenz

Sternstraße 68 · 20357 Hamburg · Tel. 040 - 42 10 69 69 · Fax 040 - 42 10 69 88

Brücken Konzert 2014

Das besondere Konzert

- **Hamburg** · Freitag · 4. April 19:00 Uhr · St. Johannis-Kirche Eppendorf
- **Kiel** · Samstag · 5. April 16:00 Uhr · Alte Petruskirche Wik

Programm

Friedrich Smetana, Klaviertrio g-Moll op. 15
Arien aus Oratorien, Oper und Operette

• Hamburg

u.a. "Hier ist das rechte Osterlamm" aus der Kantate BWV 4 von Johann Sebastian Bach und "Dein ist mein ganzes Herz" aus "Das Land des Lächelns" von Franz Lehár

• Kiel

u.a. "Let the bright seraphim" aus "Samson" von Georg Friedrich Händel und "Nun eilt herbei" aus "Die lustigen Weiber von Windsor" von Otto Nicolai

Mitwirkende

- Trio con Sprito
- Jin-Hee Jung, Violine
- Kwang-Jun Jung, Cello
- Young-Sun Jin, Klavier
- Ha-Yong Huh, Bariton
- Kyung-Ho Kim, Tenor
- Go-Eun Lee, Sopran
- Sung-Woo Lee, Tenor
- Hye-Rim Park, Sopran



in Verbindung mit
Evangelischer Allianz Kiel



Wir informieren:



**Jeden dritten Donnerstag im Monat
(vom 17. April bis 16. Oktober)
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
können Sie Ihr Fahrrad codieren lassen!**
**Ort:
Marie-Jonas-Platz
Eppendorfer Landstr./ Ecke Kümmellstr.**

Die Kosten betragen 8,- Euro. Bringen Sie möglichst Ihren Personalausweis sowie einen Eigentumsnachweis für Ihr Fahrrad mit.

Näheres unter: www.polizei.hamburg.de



**Ein starkes Team
für einen starken Markt!**

Eppendorf
Tel. +49-(0)40-468 63 10

Uhlenhorst/St.Georg
Tel. +49-(0)40-18 98 46 00

Winterhude
Tel. +49-(0)40-471 00 50

E+V Hamburg Immobilien GmbH
www.engelvoelkers.com/alster-elbe · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

GOTTES- DIENSTE

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg, Telefon 040 / 47 79 10

Werktags: 8.00 Uhr Morgenmette – **2. April** 19.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **6. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Hoerschelmann – **9. April** 19.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Knauer – **13. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Hoerschelmann – **17. April** 20.00 Uhr Evangelische Messe anssl. Gebetsnacht, Pastor Hoerschelmann – **18. April** 10.00 Uhr Gottesdienst mit allgemeiner Beichte, Pastor Knauer, 14.30 Uhr Passionsandacht zur Todesstunde Jesu, Pastor Hoerschelmann, 18.00 Uhr Andacht zur Grablegung, Pastor Knauer – **19. April** 8.00 Uhr Trauermette, Pastor Hoerschelmann, 21.00 Uhr Feier der Osternacht Orgel + Trompete, Pastor Knauer – **20. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe, Pastor Hoerschelmann – **21. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe

Bachkantate BWV 51, Pastor Knauer – **27. April** 10.00 Uhr Evangelische Messe Pastor Knauer

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf
Martinistraße 33, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 48 78 39

6. April 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Müsse – **13. April** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kirchencafé, Pastorin Henze – **17. April** 19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Thomas und Team – **18. April** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Müsse – **20. April** 6.00 Uhr Frühgottesdienst, Pastor Thomas und Team, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastor Thomas – **21. April** 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taferinnerung, Pastor Thomas – **27. April** 10.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin S. Burke

St. Markus - Hoheluft
Heider Straße 1, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 420 19 48

6. April 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Halisch, 18.00 Uhr Konzert Messias (Georg-Friedrich Händel) Kantorei St. Markus – **13.**

April 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastorin Halisch, Verabschiedung von Diakon J. Stölting – **14. April** 19.00 Uhr Taizé-Andacht mit Taizé-Team, A.Lehmann – **17. April** 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Dülge – **18. April** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kantorei, Pastor Dülge – **19. April** 22.00 Uhr Feier der Osternacht mit Kantorei, Pastor Dülge – **20. April** 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Trompetenmusik und Kantorei, Abendmahl, Pastorin Halisch – **21. April** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastorin Halisch Kammermusik und Texte zum Ostergeschehen – **27. April** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor M. Dülge

Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern
Harvestehuder Weg 118, 20149 Hamburg, Tel. 040 / 44 11 34-0

2. April 18.00 Uhr Passionsandacht Hauptpastor em. Dr. Ferdinand Ahuis – **6. April** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde Hauptpastor und Propst J.H. Claussen, Flötenorchester St. Nikolai – **9. April** 18.00 Uhr Passionsandacht Pastor M. Schneider – **13. April** 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) Pastor M. Watzlawik, Pastor M. Schneider, Seniorenkantorei St. Nikolai – **17. April** 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Wein) Pastor M. Schneider – **18. April** 10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst Hauptpastor und Propst J.H. Claussen, Hamburger Knabenchor St. Nikolai – **19. April** 23.15 Uhr Osternacht mit Abendmahl (Wein) Hauptpastor und Propst J.H. Claussen, Pastor M. Watzlawik, Pastor M. Schneider, Pastor C. Jaeger Männerchorschola des Hamburger Knabenchores St. Nikolai – **20. April** 11.00 Uhr Kantatengottesdienst mit Abendmahl (Wein) am Ostersonntag, Carl Philipp Emanuel Bach: "Gott hat den Herrn auferwecket"/ "Heilig", Pastor M. Watzlawik, Kantorei St. Nikolai, Hamburger Cantorata – **21. April** 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit anssl. Ostereiersuchen Pastor M. Schneider, Pastor M. Watzlawik – **27. April** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) Pastor C. Jaeger

St. Anskar zu Hamburg
Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04

6. April 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Schultz – 13. April 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Otto – 15. April 11.00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor Goßmann – 17. April 18.00 Uhr luth. Messe Pastor U. Rüß – 18. April 10.00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor A. Rüß, 15.00 Uhr Vesper zur Todesstunde Jesu, Pastor Schultz – 19. April 20.00 Uhr Osternacht Pastor A. Rüß – 20. April 10.00 Uhr luth. Messe Pastor U. Rüß – 21. April 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Schultz – 27. April 10.00 Uhr luth. Messe Pastor Otto

Neuapostolische Kirche Eppendorf, Abendrothsweg 18
Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr und jeden Mittwoch um 19.30 Uhr. Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.nak-norddeutschland.de. Link: Bezirke+Gemeinde > Bereich Hamburg > Hamburg Nord > Hamburg-Eppendorf

Kirchenkonzerte im April 2014

St. Johannis

Konzerte jeweils Sonnabend 18.00 Uhr, Eintritt frei

- 4. April 19.00 Uhr** Brückkonzert – Das besondere Konzert der Europe Milal Mission e.V. u.a. Johann Sebastian Bach: "Hier ist das rechte Osterlamm" BWV4 Franz Lehár: "Dein ist mein ganzes Herz"
- 5. April 18.00 Uhr** Benjamin Britten: Liederzyklen – Les Illuminations op.18 für Tenor und Streicher Serenade op. 31 für Tenor, Horn und Streicher
- 12. April 18.00 Uhr** Dietrich Buxtehude: Membra Jesu Nostri (BuxWV75) Heinrich Schütz: O bone Jesu, fili Mariae (SWV471)
- 26. April 18.00 Uhr** Musik für festliche Anlässe

St. Nikolai

- 5. April 19.00 Uhr** Johann Sebastian Bach: Johannis-Passion - Knabenchoraufführung
- 12. April 19.00 Uhr** Hugo Distler: Choralpassion op.7 (1932)
- 18. April 17.00 Uhr** Johann Sebastian Bach: Matthäus-Passion
- 27. April 18.00 Uhr** 3. Harvestehuder Orgelkonzert 2014

"Duduk & Orgel" - Dialog zwischen bildender Kunst und Musik

St. Anskar

- 18. April 15.00 Uhr** Musik in der Vesper zur Todesstunde Jesu – J.S.Bach Choräle aus der Johannespassion
- 20. April 10.00 Uhr** Kantatengottesdienst – J.S.Bach: "Erfreut euch ihr Herzen" Osterfrühstück nach der Messe im Gemeindehaus
- 25. April 15.30 Uhr** Volkslieder singen im Gemeindehaus

Ertel

Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg
Alstertor 20 ☎ (040) 30 96 36-0

Filialen: Nienstedten ☎ (040) 82 04 43
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

www.ertel-hamburg.de



Evangelische Familienbildung Eppendorf

Veranstaltungsort: Looeplatz 14/16. Weitere Auswahl unter www.fbs-eppendorf.de

Führung durch unsere aktuelle Ausstellung – Der Mensch in seinen Lebensbezügen – Da sein – So sein

Mit ihren Bildern hält Eva Sturz alltägliche Lebensbegegnungen fest, die den Menschen in der Intensität des Augenblicks zeigen. In poetischer Dichte begegnen wir Menschen in den Geschehnissen des Alltags, in ihren Beziehungen, in ihren Familien, in ihrem Dasein. Die Bilder, die überwiegend in Acryltechnik bearbeitet sind, vermitteln malerische kleine Episoden, Szenen, in die man sofort eintauchen möchte. 02.04., € 4,00

Kinder, Kinder

Collagen aus Stoff, Steinen, Blättern, Haaren...

Für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren – Eine Collage gestalten nach einem Foto. Zum Beispiel ein

auf Maß Regal, Schrank, Bett, Tisch
Schiebetür, Heizkörperverkleidung
Bilderrahmung > 2500 Muster
Vergolderei ☎ 81 99 65 35
zum Verlieben **bettinanohe.de**
Beratung daheim Ludolfstr. 39 • HH-Eppendorf
Gemäldereinigung • 8000 Ideen Kunstdrucke u.a.
Chagall, Picasso, Monet, Degas, Warhol, Dix, ...

Selbstportrait oder das Portrait einer anderen Person. Vielleicht eine Landschaft gestalten oder... Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

3 x Di 17:00 - 20:00 Uhr / 08.04. - 22.04., € 48,00

Gesund leben

Bewegt in die Zukunft: "Ballett trifft Pilates"

Lassen Sie sich nicht verzaubern, sondern verzaubern Sie sich selbst! Geschmeidige und ineinander fließende Bewegungen sind der Zauber des Balletts. Hinter jeder noch so sanft ausgeführten Bewegung steckt allerdings eine gut ausgebildete Tiefenmuskulatur! Haben Sie keine Angst vor Pirouetten und anderen Ballett-Exercices! Sie erlernen alles langsam und (Tanz)Schritt für (Tanz)Schritt. Die Kombination aus Ballett-Exercices und Pilates-Training ist eine wunderbare Art den Körper zu kräftigen und die Geschmeidigkeit der Muskeln zu erhalten und zu erweitern. Tanz- und bewegungsfreudige Frauen und Männer sind herz-

lich willkommen!

Bitte mitbringen: (Gymnastik-) Schlappchen, angenehm leichte Bekleidung. Schnupperstunde. 1 x Sa 18:00 - 18:50 Uhr / 12.04., € 5,00

Entspannt in die Zukunft: "Progressive Muskelrelaxation"

Lust auf Entspannung, aber Sie wissen nicht wie das geht und ob das kompliziert ist und überhaupt? Keine Sorge, denn: Progressive Muskelrelaxation (PMR) ist eine Entspannungsmethode, die auch im Alltag anwendbar ist. In wenigen Wochen lernen Sie diese Technik der Entspannung zu beherrschen - und jederzeit und überall anzuwenden.

Bitte mitbringen: Socken, bequeme Kleidung, eventuell eine Decke. Schnupperstunde, 1 x Sa 19:00 - 19:50 Uhr / 12.04., € 5,00

**Geben und Nehmen im Ausgleich !
PASSIVES EINKOMMEN
für teamfähige Führungskräfte.
040 / 414 979 11**

WISSENSWERTES

In Balance mit den Jahreszeiten

An diesem Entspannungstag lernen Sie, wie Sie schnell wieder ins Gleichgewicht kommen: mit leichten Qigongübungen, Selbstmassagetechniken und gesunder Ernährung. Inklusive gemeinsamer Zubereitung und Genuss einer köstlichen 5-Elemente-Mahlzeit abgestimmt auf die Jahreszeit. Die 5 Elemente richten sich an den Jahreszeiten aus. Bewegen, entspannen, gut essen nach den 5 Elementen! 1 x So 11:00 - 16:30 Uhr / 13.04., € 40,00 inkl. Lebensmittellage. Weitere Kurse im Sommer, Herbst und Winter

Kreativ leben

STOFF UND FADEN

Kreativ am Wochenende- Nähkurs

**Kulturhaus Eppendorf
Julius-Reincke-Stieg 13a
20251 Hamburg, Tel. 48 15 48**

Freitag, 4. April, 20:00 Iona Blum – Deutscher Pop-Chanson – Iona Blum (Gesang, Piano), Timo Dresenkamp (Piano), Julian Walleck (Gitarre, Bass), Dominik Hahn (Drums), iona-blum.de, € 9,75

Sonntag, 6. April, 16:30 – 18:30 (Einlass 16:00) Happy Sunday Dance – In lockerer Atmosphäre richtig abtanzen. karlamueller-tanz.de, € 10,-

Freitag, 11. April, 20:00 GEMA nach Hause die Liedermacher-Show außerhalb des Mainstream, www.schriftstehler.de, 10,-/erm. € 8,-

Samstag, 12. April, 19:00 bis Sonntag, 13. April, 9:00 Luchs-Lesenacht für Kinder von 9 - 12 Jahren – Anmeldung: Tel. 481548 oder info@kulturhaus-eppendorf.de – Teilnahme: € 18,-/erm. € 15,- inkl. Frühstück

Unterstützt von (Logo cambio)

Sonntag, 13. April, 12:00 - 17:00 Uhr Kurzausstellung im Röhrenbunker Tarpenbekstraße 68: Christoph Scholz - Photographien mit Atmosphäre. Der Künstler ist

Für Anfängerinnen und Fortgeschrittene – Nach Herzenslust schneiden. Es werden Nähtechniken, Schnittpassungen und der Umgang mit den unterschiedlichen Nähmaschinen vermittelt.

Bitte mitbringen: Nähutensilien, Stoff, Garn, evtl. einen Schnitt. Fr 16:00 - 19:00 Uhr / 04.04., 11.04., 25.04., € 58,00

**KUNST IN WORT UND BILD
Märchen und Lieder der Völker**

VERANSTALTUNGEN

anwesend. Eintritt frei
Sonntag, 13. April 2014, 16:00 Kindertheater: Die Schlappohrpfeife – ab 4 Jahre. www.figurentheater-wolkenschieber.de € 4,50/Erw. € 6,-

Donnerstag, 17. April, 20:00 Bistro-Lesung: Thomas Loeck: ‚Uns Udo Lindenberg – oder was?‘ & Ralph G. Kretschmann: ‚Vereinzelte Niederschläge‘. Eintritt frei

Donnerstag 24.4.2014, 10:00 Frauenfrühstück mit kulturellem Beitrag. Heide Meyer spricht über die Tätigkeit der Tibethilfe. € 3,- (ohne Getränke)

Freitag, 25. April, 19:30 Multimediaavortrag: Korkproduktion in Portugal, 5,-/PHG-Mitglieder frei

Sonnabend, 26. April, 19:00 Reisen & Speisen: China - der Südwesten mit Shanghai. Bildervortrag mit landestypischem Buffet, € 22,-/erm. € 18,- (inkl. Buffet), Res. 481548, karten@kulturhaus-eppendorf.de

- "So treiben wir den Winter aus" Wie am Ende des Winters der Frühling kommt, so steht auch am Ende eines Märchens der Aufbruch: Die schöne Jungfrau springt aus dem dunklen Bauch des Wales, in den sie verzaubert war, und kann Hochzeit feiern. Davon will ich Ihnen erzählen, und wir singen gemeinsam die schönen Lieder, die den Frühling heranlocken.

1 x Do 20:00 - 21:15 Uhr / 03.04., € 8,00

HAMMERPREIS!
Nur am 10. + 11. April 2014
Farbkopien
10
für **Cent!**
Pro Kopie 1:1 auf 80g Papier.



net & print CITY

Esplanade 20, 20354 Hamburg, 040 - 35 35 07 od. 040 - 42 10 69 69, city@netprint.de

FRANK HOFFMANN

I M M O B I L I E N

Ansprechende 3-Zimmer-Wohnung, ca. 106 m² in der Lenhartzstraße in Hamburg-Eppendorf

Kaufpreis € 549.000,- provisionsfrei



5. OG / Antiker Fabrstuhl



Lichtdurchflutetes Wohnzimmer



Moderne Einbauküche



*„Es gibt Wohnungen, in die man
sich sofort verliebt. Diese hier ist über
den Dächern von Eppendorf“*

Nicole Hoffmann, Geschäftsführerin

Tel. 04191 – 72 26 20 • Tel. 040 – 88 64 55 95 • info@fh-immo.com • www.frankhoffmann-immobilien.de
Frank Hoffmann Immobilien GmbH & Co. KG • Friedenstr. 7, 24568 Kaltenkirchen

Shop-Eröffnung im Sommer 2014 in 20253 Hamburg, Gärtnerstraße 109